



ein Moin und eine Überforderung mit Selbstvorstellungen gibts von mir

Moinsen,

ich weiß nicht so recht, womit ich anfangen soll, weil mir Selbstvorstellungen nicht sonderlich liegen. Eigentlich könnte ich stundenlang über Dinge schreiben, aber Informationen zu meiner Wenigkeit präzise auf den Punkt zu bringen, ist nicht ganz meine Stärke.

Nun ja, ich fange einfach mal an:

Vermutlich gehöre ich eher zu der Minderheit hier mit meinen erst 15 Jahren. Ich denke aber nicht, dass das wichtig ist, weil ich der Ansicht bin, dass man nicht auf sein Alter reduziert und genauso ernstgenommen werden sollte wie andere Erwachsene.

Zum Schreiben gekommen bin ich vor über 3 1/2 Jahren. Dazu muss man allerdings sagen, dass ich schon immer ein gewisses Interesse dafür hatte. Von 2015 bis 2017 war ich für zwei Jahre in einer AG an meiner Schule namens "Schreibwerkstatt" durch die ich auch regelmäßig angefangen habe, zu schreiben.

In dieser Zeit haben wir zwei Bücher an unserer Schule mit eigenen Kurzgeschichten veröffentlicht und ich habe die Möglichkeit bekommen, an einem Schreibworkshop mit einer bekannten Jugendbuchautorin teilzunehmen. In der Zeit danach habe ich ausschließlich nur noch für mich geschrieben, aber auch dazwischen gab es Wochen, in denen ich teils gar nichts zu Worten fassen konnte.

Was ich vom Genre her schreibe, ist sehr breitgefächert. Eine lange Zeit habe ich viel in Richtung Fantasy geschrieben, aber mittlerweile bin ich eher bei Thrillern gelandet. Oft schreibe ich auch über aktuelle Themen, was die Welt bewegt und über vieles, was mir gerade so an Gedanken durch den Kopf schwirrt.

Noch eine angenehme Nacht von mir,
leuchtfeuer

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).